

UNIVERSITÄT
GESAMTHOCHSCHULE
ESSEN

ZEUGNIS ÜBER DIE MAGISTERPRÜFUNG

~~HERR~~/FRAU **BIRGIT HÖLKER**

GEBOREN AM **21. Januar 1968** IN **Essen**

HAT AM FACHBEREICH

LITERATUR- UND SPRACHWISSENSCHAFTEN

DIE MAGISTERPRÜFUNG AM **28. Juli 1997**

ABGELEGT.

PRÜFUNGSFÄCHER:

NOTEN

HAUPTFACH:	KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT	BEFRIEDIGEND
NEBENFACH:	GERMANISTIK	BEFRIEDIGEND
NEBENFACH:	PSYCHOLOGIE	GUT
MAGISTERARBEIT:		GUT

THEMA: „Die Konstruktion des Religiösen im Medium Fernsehen.“

GESAMTNOTE: **GUT**

ESSEN, DEN **28. Juli 1997**

DER VORSITZENDE DES
PRÜFUNGSAUSSCHUSSES

Prof. Dr. phil. Erhard Reckwitz



DER FACHBEREICH
LITERATUR- UND SPRACHWISSENSCHAFTEN
DER UNIVERSITÄT – GESAMTHOCHSCHULE ESSEN

UNTER DEM DEKANAT DES **PROF. DR. PHIL. H. WALTER SCHMITZ**

VERLEIHT ~~HERRN~~/FRAU **BIRGIT HÖLKER**
GEBOREN AM 21. Januar 1968 IN Essen

DEN GRAD EINES

MAGISTER ARTIUM (M.A.)

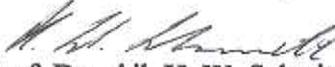
NACHDEM ER / SIE GEMÄSS DER ORDNUNG FÜR DIE PRÜFUNG ZUM MAGISTER ARTIUM
(MAGISTERPRÜFUNG) DER UNIVERSITÄT - GESAMTHOCHSCHULE - ESSEN VOM
17. FEBRUAR 1986 (GABL. NW. S. 175) IN DER ZULETZT GÜLTIGEN FASSUNG DIE
WISSENSCHAFTLICHE BEFÄHIGUNG NACHGEWIESEN UND DIE MAGISTERPRÜFUNG

AM 28. Juli 1997

MIT ERFOLG ABGELEGT HAT.

ESSEN, DEN 28. Juli 1997

DER DEKAN


Prof. Dr. phil. H. W. Schmitz



DER VORSITZENDE DES
PRÜFUNGS-AUSSCHUSSES


Prof. Dr. phil. E. Reckwitz